

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Barth
SV/B/039/2019-24**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 11.04.2024
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:14 Uhr
Ort, Raum: 18356 Barth, im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

Stadtpräsident/in

Galepp, Mario

1. stellv. Stadtpräsident(in)

Friedrich, Holger

2. stellv. Stadtpräsident(in)

Kirsch, Christian

Bürgermeister

Hellwig, Friedrich-Carl

Stadtvertreter(in)

Flechsig, Ingeborg

Glewa, Martin

Hermstedt, Peter

Herrmann, Roland

Hofhansel, Andre

Kühl, Hartmut

Leistner, Dirk

Lohrmann, Heike

Papenhagen, Peter

Saefkow, Martina

Schossow, Michael

Schröter, Frank

Schubert, Jörg

Strecker, Sebastian

Wallis, Andi

Wiegand, Lothar

Vertreter der Verwaltung

Dahlke, Kristin

Damboldt, Juliane

Paszehr, Nicole

Rensberg, Elke

Uphus, Sabine

Gleichstellungsbeauftragte

Karge, Regina

Protokollant

Schewelies, Maik

Geschäftsführer

Stadtwerke Barth GmbH

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter(in)

Branse, Ernst

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
4. Beschluss über die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung der Stadtvertretung (25.01.2024)
5. Bericht der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
6. Einwohnerfragestunde
7. Erneuter Entwurf- und Auslegungsbeschluss für die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“ BA/RP/B/523/2024
8. Erneuter Entwurf- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 45 für das Gebiet „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“ BA/RP/B/524/2024
9. Notwendige Änderung der Prioritätenliste in Bezug auf Investitionen für Straßenbeleuchtungen BA-Str/B/525/2024
10. Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Umsetzung der Maßnahme Beleuchtung Radweg Barthestraße BA-Str/B/533/2024
11. Ankauf von Kunstwerken des Künstlers L. Douzette durch die Stadt Barth (Museum) anlässlich des 100. Todestages des Ehrenbürgers tmTK-AL/B/537/2024
12. Eintrag ins Ehrenbuch der Stadt Barth BA-BS/B/534/2024
13. Antrag BfB - Eintragung ins Ehrenbuch BfB/B/528/2024
14. Antrag Fraktion FWB - Erarbeitung eines Konzeptes zur Einführung von Bewohnerparkplätzen im Bereich der Stadt Barth Frak-SV/B/536/2024
15. Informationen, Mitteilungen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

16. Nutzungsvertrag SV Barth
17. Vergabeangelegenheiten
- 17.1. Einleitung und Art der Ausschreibung der Lehrbücher für das Schuljahr 2024/2025 IKBS-KS/B/531/2024
- 17.2. Vergabeentscheidung - Hardware digitaler Sitzungsdienst KBS-KdV/B/541/2024
- 17.3. Datenverkabelung, Montage WLAN“im Gymnasialen Schulzentrum in 18356 Barth (Uhlenflucht 5) KBS-KdV/B/535/2024

hier: Vergabe von Bauleistungen nach freihändiger Vergabe

18. Informationen, Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

19. Wiederherstellung der Öffentlichkeit
20. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Stadtpräsident eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadtvertreter, Gäste und Vertreter der Verwaltung.

zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Stadtpräsident stellt fest, dass zu dieser Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde, die Beschlussfähigkeit der Sitzung ist mit 19 anwesenden Mitgliedern der Stadtvertretung gegeben.

zu 3 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Herr Schröter zieht den Punkt „Antrag CDU-Fraktion – „Antrag auf Verzicht auf die Umlage von Beiträgen zum Wasser- und Boddenverband“ zurück und fordert den Punkt „Nutzungsvertrag SV Barth“ aufzunehmen.

Herr Galepp lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 Beschluss über die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung der Stadtvertretung (25.01.2024)

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth bestätigt die Sitzungsniederschrift vom 25.01.2024.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 5 Bericht der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Herr Hellwig berichtet über die Beschlüsse aus den vergangenen Hauptausschusssitzungen.

Weiterhin berichtet der Bürgermeister über wichtige Angelegenheiten. U.a.

- Organisationsuntersuchung
- Personalentscheidungen
- Vergabeentscheidungen
- Informationen zur Thematik wirtschaftliche Selbstständigkeit des Tourismusbetriebs
- B-Plan Änderungen
- Haushalt der Stadt Barth 2024

Herr Hellwig bedankt sich bei den Stadtvertretern für die gute Zusammenarbeit.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Es fehlen mindestens 2 Abfallbehälter in der Baustraße (ein Abfallbehälter am großen Parkplatz). Werden diese ersetzt? Der Müll wird aktuell daneben geschmissen.

Herr Hellwig: Abfallbeseitigung nimmt einen großen Teil der Arbeitszeit der Bauhofmitarbeiter ein. In der Stadt werden die fehlenden Behälter sehr wahrscheinlich wieder angebracht.

zu 7 **Erneuter Entwurf- und Auslegungsbeschluss für die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“**
Vorlage: BA/RP/B/523/2024

Da Herr Schröter gemäß § 224 KV MV einem Mitwirkungsverbot unterliegt, nimmt Herr Schröter im Besucherbereich platz.

Herr Hellwig erklärt die Thematik und anschließend die genaue Lage des Gebiets „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“.

Beschluss:

1. Der Entwurf der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“ und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“ und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstige Träger öffentliche Belange über die Auslegung zu benachrichtigen und gemäß § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB erneut zu beteiligen.

Es wird bestimmt,

- dass die Dauer der öffentlichen Auslegung und die der Behördenbeteiligung auf zwei Wochen verkürzt werden,
- dass die Einholung der Stellungnahmen auf die von der Änderung und Ergänzung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt werden.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet, auf der Amtsseite unter www.amt-barth.de sowie im zentralen Bau- und Planungsportal des Landes M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/bauportal/>, einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 8 Erneuter Entwurf- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 45 für das Gebiet „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“
Vorlage: BA/RP/B/524/2024**

Durch Erklärung des vorgegangenen Beschlusses wird keine Erklärung benötigt und es wird direkt abgestimmt.

Beschluss:

3. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 für das Gebiet „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“ und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
4. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 45 für das Gebiet „Am Ihlenpfuhl an der Chausseestraße“ und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstige Träger öffentliche Belange über die Auslegung zu benachrichtigen und gemäß § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB erneut zu beteiligen.

Es wird bestimmt,

- dass die Dauer der öffentlichen Auslegung und die der Behördenbeteiligung auf zwei Wochen verkürzt werden,
- dass die Einholung der Stellungnahmen auf die von der Änderung und Ergänzung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt werden.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet, auf der Amtsseite unter www.amt-barth.de sowie im zentralen Bau- und Planungsportal des Landes M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/bauportal/>, einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 9 Notwendige Änderung der Prioritätenliste in Bezug auf Investitionen für Straßenbeleuchtungen
Vorlage: BA-Str/B/525/2024

Herr Schröter nimmt wieder an der Sitzung teil.

Herr Hellwig erklärt die Notwendigkeit der Änderung der Prioritätenliste.

Herr Herrmann fragt wie viele Unfälle es denn genau jährlich gebe, da sich der Antrag lese als würde es ständig Unfälle geben.

Herr Hellwig entgegnet, dass die genaue Anzahl nicht bekannt sei, sich aber auf ca. 4-5 im Jahr belaufe. Hauptauslöser für die Änderung sei jedoch die Beleuchtung des Radwegs an der Barthestraße.

Herr Schröter erklärt, dass der Antrag ursprünglich aus dem Sozialausschuss komme.

Herr Hellwig erklärt den Sachverhalt für alle Anwesenden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt, die Prioritätenliste dahingehend zu ändern, dass die Investitionen Nr. 34 und 36 in der Kategorie 1 einzuordnen sind und der Sperrvermerk dieser Punkte freigegeben wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10 Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Umsetzung der Maßnahme Beleuchtung Radweg Barthestraße
Vorlage: BA-Str/B/533/2024

Herr Hellwig erklärt die Notwendigkeit der Eilentscheidung. Durch die steigenden Lieferzeiten sei eine zeitnahe Beleuchtung des Radweges in Gefahr.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Beschaffung des Materials aus Mitteln der übertragenen Haushaltsreste und die Anordnung zur Umsetzung der Maßnahme.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 11 Ankauf von Kunstwerken des Künstlers L. Douzette durch die Stadt Barth (Museum) anlässlich des 100. Todestages des Ehrenbürgers
Vorlage: tmTK-AL/B/537/2024

Herr Hellwig erklärt, dass die Douzette-Ausstellung hohe Besucherzahlen habe. Es sei der Ankauf zweier Gemälde, die bereits dort ausgestellt sind, durch die Nutzung der angesparten Haushaltsreste des Vineta-Museums von 2023 möglich.

Herr Strecker fragt, wer der Verkäufer sei.

Herr Galepp antwortet, dass es meist Auktionshäuser sind.

Herr Wiegand erklärt, dass aufgrund der Bekanntheit und Bedeutung Douzettes gespart wurde um diese Investition zu ermöglichen. Der Ankauf sei auch für die Sammlung wichtig.

Herr Hellwig ergänzt, dass auch der Förderverein des Museums Gelder sammelt und Gemälde für Ausstellungen ankauft.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt, im Douzette- Jubiläumsjahr 2024 den Ehrenbürger Louis Douzette mit einer themenbezogenen Ausstellung zu ehren. Für die Ausstellung sollen Kunstwerke von Louis Douzette (zwei Gemälde mit Skizze, zwei Zeichnungsblätter) angekauft werden, die in der Douzette-Ausstellung der Stadt präsentiert werden. Die Finanzierung erfolgt über Rücklagen des Museums bzw. des Investitionsfonds des Museums in Höhe von 18.945,89€.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 12 Eintrag ins Ehrenbuch der Stadt Barth
Vorlage: BA-BS/B/534/2024

Herr Hellwig stellt den Antrag der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Barth vor und schließt sich diesem an.

Herr Schröter fordert eine Änderung mit dem Umgang der Ehrenbucheinträge. Diese seien inflationär. Es soll z. B. nur noch ein Eintrag pro Wahlperiode geben, da es sonst an Bedeutung verliert.

Herr Hellwig schlägt vor Ehrungen vom Stadtgeburtstag eventuell von den Ehrenbucheinträgen zu trennen. Eine Diskussion der Thematik sei durchaus notwendig.

Herr Wiegand widerspricht Herrn Schröter. Es handelt sich bei den Eintragungen meist um Ehrenamtsträger und das soll gefördert werden. Ein einfacher Zeitungsartikel oder ähnliches sei nicht Wertschätzung genug. Das Buch sei auch zur Rückverfolgung was in der Vergangenheit alles gemacht wurde.

Herr Leistner fordert eine genaue Erklärung des Ehrenbuchs, da es unterschiedliche Auffassungen gebe.

Herr Hellwig erklärt, dass es nur ein Ehrenbuch gebe. Es gebe jedoch viele Beschlüsse (z. B. dass das Ehrenbuch auch als Gästebuch genutzt wird) wodurch alles recht inhomogen wirke. Herr Hellwig schlägt vor das Buch zu einer Hauptausschusssitzung mitzubringen.

Herr Leistner befürwortet das Buch zur Sitzung mitzubringen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt, Frau Inge Zentner im April 2024 zum Stadtempfang öffentlich mit dem Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Barth zu ehren.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 13 Antrag BfB - Eintragung ins Ehrenbuch
Vorlage: BfB/B/528/2024**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt, Herrn Reiner Thürck im April 2024 zum Stadtempfang öffentlich mit dem Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Barth zu ehren.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	2

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 14 Antrag Fraktion FWB - Erarbeitung eines Konzeptes zur Einführung von Bewohnerparkplätzen im Bereich der Stadt Barth
Vorlage: Frak-SV/B/536/2024

Herr Hermstedt stellt den Antrag vor und ergänzt, dass der Betrieb von Ferienwohnungen in Wohngebieten rechtswidrig sei. Jeder Einwohner soll die Möglichkeit haben sein Auto möglichst nah parken zu können, sodass er dafür keine 15 Minuten laufen muss.

Herr Hellwig befürwortet den Antrag.

Herr Wiegand widerspricht diesem und begründet seine Meinung.

Herr Wiegand ergänzt das Ferienwohnungsbetreiber auch Stellplätze für Autos zur Verfügung stellen müssen.

Herr Hellwig erklärt, das mind. 1/3 der Bewohnerparkplätze tagsüber durch die Fahrt zur Arbeitsstätte frei und für jedermann nutzbar seien. Des Weiteren ergänzt der Bürgermeister, dass auch die Möglichkeit bestehe, feste Parkplätze bei der Stadt anzumieten.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Erarbeitung eines Konzeptes zur Einführung von Bewohnerparkplätzen im Bereich der Stadt Barth

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	2

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 15 Informationen, Mitteilungen und Anfragen

Herr Galepp erwähnt, dass Herr Herrmann und Herr Schubert in Zukunft die Fraktion AfD bilden.

Herr Kirsch gibt bekannt, dass die Fraktion FDP sich auflöst. Herr Kirsch wird den FWB beitreten und Herr Strecker bleibt fraktionslos.

Herr Hellwig lädt zur Eröffnung der Setzwerkstatt am 19.04.2024 um 15 Uhr im Bibelzentrum ein.

Herr Schröter weist auf die Thematik Darßbahn hin. Es soll eine Infoveranstaltung stattgefunden haben (nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Bauausschusses der Gemeinde Pruchten). Wie sei die Position der Stadt und ist die Stadtvertretung sich den Folgen der Darßbahn bewusst?

Herr Schröter kritisiert die Internetseite des Amtes Barth. Diese sei sehr unübersichtlich und müsse überarbeitet werden.

Herr Schröter informiert, dass Barther Unternehmen Post bekommen haben, dass sie Fremdenverkehrsabgabe in Zingst zahlen sollen. Herr Hellwig soll der Sache nachgehen und Widerspruch einlegen. Herr Hellwig erklärt, dass er nicht die Widerspruchsinstantz der Unternehmer sei und diese selbst Widerspruch einlegen sollen. Er kann den Zingster Bürgermeister jedoch ansprechen und um Erklärung bitten.

Herr Leistner fordert ein leicht zugängliches Verzeichnis in dem alle gefassten Beschlüsse auffindbar sind um zukünftigen Stadtvertretungen die Arbeit zu erleichtern. Herr Schewelies erklärt die aktuell gängigen Verfahren (PDF; Session für Beschlüsse ab 2007) und weist auf einen noch folgenden Beschluss zum digitalen Sitzungsdienst hin. Herr Wiegand erfragt ob bereits eine Antwort auf die Einladung des zuständigen Landesministers für Hochwasserschutz vorliegt. Herr Hellwig antwortet, dass die Einladung erfolgt ist, jedoch noch keine Antwort vorliegt. Herr Wiegand fordert zeitnah eine erneute Kontaktaufnahme mit dem Minister.

Herr Friedrich erfragt den Stand des Parkplatzes in der Baustraße. Herr Hellwig antwortet, dass letzte Woche ein Termin mit den Investoren hätte stattfinden sollen, welcher gesundheitsbedingt abgesagt wurde. In der kommenden Woche soll erneut ein Termin stattfinden.

Herr Kirsch erwähnt, dass die Internetseite des Amtes Barth eine nicht gut sei. Man solle die Einwohner in der Findung der Beschlüsse nicht vergessen. Es sollte trotzdem alles einfacher einsehbar gemacht werden. Herr Hellwig sagt es sei alles einsehbar. Es müsse dran gearbeitet werden, eine kurze Anleitung einzuarbeiten.

zu 19 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde das Ergebnis der Abstimmung der in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ohne Nennung von Namen und Zahlen bekannt gegeben.

zu 20 Schließung der Sitzung

Der Stadtpräsident schließt die Sitzung um 20:14 Uhr.



Mario Galepp
Der Stadtpräsident

Maik Schewelies
Protokollant